

Carl-Engler-Realschule: Förderverein spendet Masken und Beamer

Sichtbares Zeichen der Gemeinschaft

Hemsbach/Laudenbach/Sulzbach. Freuen konnten sich die Schüler der Carl-Engler-Realschule in Hemsbach: Der Förderverein der Realschule schenkte allen bereits vor Weihnachten eine Alltagsmaske in neutraler Farbe. Das weiß aufgedruckte Logo der Realschule auf schwarzem Stoff kam – vor dem Lockdown im Dezember – gut bei den Schülern an. Das schreibt die Schule in einer Pressemitteilung. Neben dem Gedanken der Verbundenheit, sowohl untereinander wie auch mit der Schule selbst, symbolisieren die Masken auch die Gemeinschaft der am Schulleben Beteiligten und verdeutlichen den offenen und wertschätzenden Umgang miteinander. Pfiffiges Detail der Mund-Nasen-Masken sind die unterschiedlich langen Bendel: für jede Gesichtsgröße passend.

Auch in der Vergangenheit war der Förderverein stets zur Stelle und unterstützte die Arbeit der Carl-Engler-Realschule, heißt es weiter. Die Wichtigkeit der Digitalisierung und einer damit verbunden guten technischen Ausstattung wurde dabei durch den ersten Lockdown im Frühjahr 2020 verdeutlicht. Bereits 2019 finanzierte der Förderverein Netzwerk-Router als Beitrag zur Digitalisierung. Im vergangenen Jahr kamen schließlich Beamer für die Klassenzimmer, die noch nicht mit digitalen Tafeln ausgestattet waren, hinzu. Die Ergänzung der Ausstattung erfolgt dabei jeweils in enger Absprache mit der Schule.

Die Bereitschaft, sich für die Schule der eigenen Kinder einzusetzen, ist wichtig, heißt es in der Pressemitteilung. Die Gesundheit der Schüler sowie die Ausstattung der Schule mit allem, was für einen guten Unterricht gebraucht wird, steht auch im neuen Kalenderjahr im Fokus. Und hierzu will der Förderverein der Carl-Engler-Realschule seinen Beitrag leisten. Das Ziel ist es, die bestmögliche Schule für die Schüler zu ermöglichen.



Spende des Fördervereins der Carl-Engler-Realschule: Für die Schüler gab es neue Masken, deren Größe individuell angepasst werden kann.